

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_ 20 \_\_\_\_

**Niederschrift**  
**über die Sitzung des Wahlausschusses zur Feststellung**  
**des Wahlergebnisses**

- I. Zur Stimmenzählung der Wahl der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen  
in der Zeit bis \_\_\_\_\_ (Wahltermin)  
im Wahlbezirk \_\_\_\_\_  
trat heute nach ordnungsgemäßer Ladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

_____	als Vorsitzende/Vorsitzender
_____	als Stellvertreterin/Stellvertreter
_____	als Beisitzerin/Beisitzer
_____	als Beisitzerin/Beisitzer
_____	als Beisitzerin/Beisitzer

(Familienname, Vorname, Anschrift)

Ferner waren hinzugezogen:

_____	als Schriftführerin/Schriftführer
_____	als Hilfskraft

Die Vorsitzende/der Vorsitzende eröffnete um \_\_\_\_ Uhr \_\_\_\_ Minuten die Sitzung und stellte fest, dass Ort, Zeit und Gegenstand der Sitzung öffentlich bekannt gemacht worden sind.

- II. Nachdem der Wahlausschuss über die Gültigkeit der von dem Wahlvorstand/den Wahlvorständen beanstandeten Stimmzettel entschieden hat, wird das Ergebnis der Stimmenzählung entsprechend der dazu erfolgten Niederschrift bekanntgegeben:

	Wahlgruppe 1	Wahlgruppe 2
A. Wahlberechtigte nach den Wählerverzeichnissen	_____	_____
B. Zahl der Wählerinnen und Wähler	_____	_____
C. ungültige Stimmzettel	_____	_____
D. gültige Stimmzettel	_____	_____

E. Verteilung der gültigen Stimmen auf die  
einzelnen Bewerberinnen und Bewerber

Wahlgruppe 1:

Bezeichnung des Wahlvorschlag:

Name:

Anzahl der  
Stimmen:

1. \_\_\_\_\_

USW.

USW.

Der Wahlausschuss stellt fest, dass auf die Bewerberin/den Bewerber \_\_\_\_\_ und die Bewerberin/den Bewerber \_\_\_\_\_ gleich viele Stimmen entfallen. Daraufhin zog die Wahlleiterin/der Wahlleiter das Los, das auf die Bewerberin/ den Bewerber \_\_\_\_\_ fiel.

b.) die Wahlgruppe 2: \_\_\_\_\_ gültige Gesamtstimmen

Die auf die Wahlgruppe 2 entfallenden \_\_\_\_\_ Gesamtsitze werden zugeteilt, indem die Gesamtzahl der Sitze mit der für jeden Wahlvorschlag abgegebenen gültigen Stimmenzahl multipliziert und durch die Gesamtzahl der für alle Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen dividiert wird. Formel (Hare/Niemeyer):

$$\frac{\text{Gesamtsitze} \times \text{gültige Stimmen je Vorschlag}}{\text{gültige Gesamtstimmen}} = \text{Rechnerischer Sitzanteil}$$

Nr.:	Bezeichnung des Wahlvorschlages	gültige Stimmen	Rechnerischer Sitzanteil: <sup>1)</sup>	Ausgangssitze (Ganzzahlwerte) <sup>2)</sup>	Ermittlung der höchsten Restwerte (Nachkommastellen)	noch zu zuteilende Sitze <sup>3)</sup>	Sitzverteilung nach Hare-Niemeyer
1							
2							
3							
4							
	Summen:						

Der Wahlausschuss stellt fest, dass der Wahlvorschlag \_\_\_\_\_ und der Wahlvorschlag \_\_\_\_\_ gleiche Zahlenbruchteile erreicht haben. Daraufhin zog die Wahlleiterin/der Wahlleiter das Los, das auf den Wahlvorschlag \_\_\_\_\_ fiel.

Der Wahlausschuss stellt fest, dass auf die Bewerberin/den Bewerber \_\_\_\_\_ und die Bewerberin/den Bewerber \_\_\_\_\_ gleich viele Stimmen entfallen. Daraufhin zog die Wahlleiterin/der Wahlleiter das Los, das auf die Bewerberin/ den Bewerber \_\_\_\_\_ fiel.

IV. Es wurden gewählt:  
für die Wahlgruppe 1:

Name:	Anschrift::	Bezeichnung des Wahlvorschlages:	Anzahl der Stimmen:
1. _____			
2. _____			
3. _____			
4. _____			
usw.			

Ersatzmitglieder:

Name:	Anschrift::	Bezeichnung des Wahlvorschlages:	Anzahl der Stimmen:
1. _____			
2. _____			
3. _____			
4. _____			
usw.			

für die Wahlgruppe 2:

Name:	Anschrift::	Bezeichnung des Wahlvorschlages:	Anzahl der Stimmen:
1. _____			
2. _____			
3. _____			
usw.			

Ersatzmitglieder:

Name:	Anschrift::	Bezeichnung des Wahlvorschlages:	Anzahl der Stimmen:
1. _____			
2. _____			
3. _____			
usw.			

V. Der Wahlausschuss beschloss mit Stimmenmehrheit. Bei stimmengleichen Beschlüssen gab die Stimme der Vorsitzenden/des Vorsitzenden den Ausschlag. Die Vorsitzende/der Vorsitzende gab das Wahlergebnis des Wahlbezirks im Anschluss an die Feststellung bekannt. Die Sitzung war öffentlich.

VI. Bemerkungen

---

---

---

VII. Vorstehende Niederschrift wurde vorgelesen, von der Wahlleiterin/dem Wahlleiter, den Beisitzern und der Schriftführerin/dem Schriftführer genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Wahlleiterin/Wahlleiter (als Vorsitzende/als Vorsitzender)	Beisitzerin/Beisitzer
_____	_____
Schriftführerin/Schriftführer	_____
_____	_____

---

<sup>1)</sup> Nach der Formel ermittelte Quote mit Kommastellen

<sup>2)</sup> der Ganzzahlwert wird direkt als Sitz zugeteilt.

<sup>3)</sup> Die Differenz der Summe der Ganzzahlwerte zu den Gesamtsitzen ergibt die Restsitzzahl.

Die Restsitze werden in der Reihenfolge der größten Nachkommastellen der Quoten den Bewerberinnen/Bewerbern zugeteilt.